



## **OPODO WIRD SPONSOR DES FORMEL 3–RENNSPORTS**

London, 3. August 2001 – Opodo wird an diesem Wochenende (4. und 5. August) beim Marlboro Masters Formel 3-Rennen im holländischen Zandvoort seine erste internationale Sponsorenschaft offiziell vorstellen. Opodo ist der neue Online-Reiseservice von neun führenden europäischen Fluggesellschaften, darunter auch die Lufthansa.

Opodo fördert den Formel 3-Fahrer Gianmaria (Gimmi) Bruni, der am letzten Wochenende das Rennen im britischen Donington Park gewann. Damit konnte er sich in der aktuellen Meisterschaft vom achten auf den sechsten Rang verbessern. Bruni war seit Andrea de Cesaris im Jahre 1979 der erste Italiener, der ein britisches F3-Rennen für sich entscheiden konnte.

Nicolas DeSantis, Marketingleiter von Opodo, erklärte, das Sponsoren-Abkommen sei Opodos erste hochgradige Marketinginitiative.

„Unser Ziel ist, die Marke Opodo bis 2004 zum führenden europäischen Online-Reiseanbieter zu machen. Für uns sind daher ausgewählte kosteneffiziente und integrierte Sponsoren-Einsätze sinnvoll“, sagte er.

„Mit dieser ersten Vereinbarung haben wir bereits gute Ergebnisse erzielt. Durch weitreichende, garantierte Fernsehübertragung können wir unsere wichtigsten Zielgruppen erreichen.“

Das Sponsoren-Abkommen beinhaltet außerdem eine TV-Werbekampagne beim Sender CNBC Sports, die von Parallel TV und dem Schwesternunternehmen von Parallel Formula (Brunis Managementfirma) geleitet wird. Die Werbekampagne fällt mit der Vorstellung von Opodo in verschiedenen europäischen Ländern zusammen. CNBC Europa erreicht 53 Millionen Haushalte und Deutschland ist mit 26 Millionen erreichten Haushalten CNBC

Europas größter Markt. Dort wird Opodo im Dezember dieses Jahres die erste kommerzielle Website einführen.

„Wir untersuchen weitere Förderungsmöglichkeiten, unter anderem die Unterstützung von Fernseh-Reiseprogrammen in verschiedenen Märkten“, erklärte DeSantis.

Mit der Entscheidung für eine Sponsorenschaft der Formel 3 kann Opodo beim Zuschauer gedankliche Verbindungen zwischen dem globalen Wettkampf und weltweitem Reisen schaffen. Die Marke wird außerdem während der Übertragung der Rennen auf anderen Sendern rund um die Welt sichtbar sein, darunter die britischen Channel 4, SKY TV, BBC, ITV, EuroSport, Start TV Asia und Brasiliens Global Sat.

Bruni, der nach seiner herausragenden Wettkampfleistung und seinem Sieg beim Donington Grand Prix nun von Formel 1-Teams umworben wird, sagte: „Durch die Beliebtheit des Motorrennsports in Europa und die Möglichkeiten der öffentlichen Darstellung bei den spektakulären Grand Prix-Veranstaltungen ist dies eine attraktive Gelegenheit für Opodo. Ich freue mich, Opodo repräsentieren zu können und bin überzeugt, daß es eine starke Marke in Europa wird.“

DeSantis fügte hinzu: „Gianmaria Bruni ist ein hervorragender Fahrer und wir freuen uns, seinen Titelkampf zu unterstützen. Die weltweite Rennsport-Vereinigung und ihre Anhänger gehören außerdem zu den Vielreisenden dieser Welt. Auch auf diesem Wege können wir eine direkte Verbindung zwischen dem Sport und unserer Marke schaffen.“

Opodo fördert Bruni und sein Renault-Rennauto. Der Fahreranzug wird mit den Opodo-Firmenfarben ausgestattet.

Anmerkungen an die Redaktion  
Fotos von Bruni im Opodo-Anzug und seinem siegreichen Auto sind auf Anfrage erhältlich.

### Über Opodo

Opodo ist ein neuartiger Online-Reise-Service, der von den neun führenden europäischen Fluggesellschaften - Aer Lingus, Air France, Alitalia, Austrian Airlines, British Airways, Finnair, Iberia, KLM und Lufthansa - initiiert wurde. Mit einem unabhängigen weltweiten Online-Reiseservice zu günstigen Preisen erfüllt Opodo die wirklichen Bedürfnisse der Reisenden von heute. Weltweit ermöglicht Opodos Portal den Zugriff auf Angebote von über 480 Fluggesellschaften, 54.500 Hotels und 23.500 Leihwagen-Standorten, ebenso wie die Möglichkeit von Reiseversicherungen. Opodo, mit Firmensitz in London, möchte ein führender Anbieter im Online-Reisemarkt werden und agiert unabhängig von den aktienanteilig beteiligten Fluggesellschaften.

### Über Gianmaria Bruni

Obwohl er erst 20 Jahre alt ist, wird der Italiener Gianmaria Bruni bereits jetzt als einer der aussichtsreichsten Nachwuchskräfte im Motorrennsport anerkannt. Mit 14 nahm er an den italienischen und 100cc Junior European Kart Championships teil. Im gleichen Jahr wurde er beim Trofeo dei Campioni Zweiter und erlangte in der European Championship des Federation Cup den dritten Platz. 1998 sicherte er sich den italienischen Titel in der Formel-Kategorie Renault Campus. Im folgenden Jahr gewann er den Formel Renault Eurocup. In der letzten Saison nahm Bruni erstmals am Formel 3-Wettkampf teil und erreichte mit Fortec Renault den fünften Platz.

### **Für Medienanfragen wenden Sie sich bitte an:**

Carolyn Vicars  
Corporate Communications, Opodo  
Telefon: 0044 (0) 20 7664 7804  
Email: carolyn.vicars@opodo.com